

Martin Usteri,
Ĝoju pri vivo
tradukita de Bernd Hasecke

Ĝoju pri vivo
 sur nia vasta ter'
 Rozojn deširu
 dum la somer'!

Ni zorgoj kreas kun plezur'
 Kaj serĉe trovas dornoj nur,
 Sed la violo sen atent'
 Por ni ĉe vojo floras!

Ĝoju pri vivo
 sur nia vasta ter'
 Rozojn deširu
 dum la somer'!

.....

Ja kiu plantas en ĝarden'
 Modeston jam dum frumaten'.
 Al tiu kreskos forta arb'
 Portonta orajn fruktojn!
 Ĝoju pri vivo

Dediĉu al fidelo vin,
 Al frat' bonfaru kaj frestin',
 Ja tiam tuj en via dom'
 Elbrilos kontenteco!
 Ĝoju pri vivo

.....

...

Martin Usteri,
Freut euch des Lebens

Freut euch des Lebens
 weil noch das Lämpchen glüht
 Pflücket die Rose
 eh sie verblüht!

Man schafft so gerne sich Sorg' und Müh'
 sucht Dornen auf und findet sie
 und lässt das Veilchen unbemerkt
 das uns am Wege blüht.

Freut euch des Lebens
 weil noch das Lämpchen glüht
 Pflücket die Rose
 eh sie verblüht!

Wenn Scheu die Schöpfung sich verhüllt
 Und laut der Donner ob uns brüllt,
 So lacht am Abend nach dem Sturm
 Die Sonne uns so schön.
 Freut euch des Lebens...

Wer Neid und Mißgunst sorgsam flieht
 Und G'nügsamkeit im Gärtchen zieht
 Dem schießt sie schnell zum Bäumchen auf
 Das goldne Früchte trägt.
 Freut euch des Lebens...

Wer Redlichkeit und Treue übt
 Und gern dem ärmeren Bruder gibt
 Bei dem baut sich Zufriedenheit
 So gern ihr Hüttchen an.
 Freut euch des Lebens...

Und wenn der Pfad sich furchtbar engt
 Und Mißgeschick uns plagt und drängt
 So reicht die Freundschaft schwesterlich
 Dem Redlichen die Hand.
 Freut euch des Lebens...

...

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Sie trocknet ihm die Tränen ab
Und streut ihm Blumen bis ins Grab
Sie wandelt Nacht in Dämmerung
Und Dämmerung in Licht
Freut euch des Lebens...

Sie ist des Lebens schönstes Band
Schlagt, Brüder, traulich Hand in Hand
So wallt man froh, so wallt man leicht
Ins bess're Vaterland.
Freut euch des Lebens.....

*Traduko de la Germana poemo "Freut euch des Lebens" de Martin Usteri en Esperanton de BERND HASECKE (*1928-12.29 – †2008-02-05).*

Arg-1003-2029 (2014-05-05 10:16:51)

*Esperantigis: Bernd Hasecke (*29.12.1928; Kirchstr. 17c, D-42553 Velbert, Germanio). S-ro Bernd Hasecke estis delegito de UEA. Li mortis la 5-an de Februaro 2008 laŭ reta informo de lia filo Jan Ulrich Hasecke, Schubertstr. 4, D-42791 Solingen, Germanio.*

Mi, Manfred Retzlaff, ricevis en 2008-03 tiun tradukon de s-ano Anton Kronshage, Eulenweg 27, D-58332 Schwelm, Germanio, tel. 0049-(0)2336-12091.

Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas Martin Usteri, publikigita 1793.

Arg-1003-2028 (2014-05-05 10:58:03)

Tiu ĉi kanto troviĝas interalie en <http://www.volksliederarchiv.de/text627.html> kaj en <http://www.singenundspielen.de/id208.htm>. (Tie estas indikitaj ankaŭ la muziknotoj.) La melodion verkis Hans Georg Nägeli en 1793. Pri la poeto vidu la retejon http://de.wikipedia.org/wiki/Johann_Martin_Usteri, pri la verkinto de la melodio vidu: http://de.wikipedia.org/wiki/Hans_Georg_N%C3%A4geli. La kanto estas aŭdebla en <http://www.youtube.com/watch?v=iBGiRRTSuuA>.